

Formular zur Bietereignung (weitere Eigenerklärungen zur Eignung)

1 Eigenerklärung zu Zertifikaten

Entsorgungsfachbetrieb

- ☐ Eigenerklärung über das Vorliegen einer Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG in Bezug auf die ausgeschriebene Abfallart oder vergleichbar.

oder

- ☐ Eigenerklärung über das Vorliegen eines branchenbezogenen QM-Zertifizierungsnachweises nach DIN EN ISO 9001 einer akkreditierten Stelle oder vergleichbar.

Der Bieter kann entweder die benannte Eigenerklärung über die Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb oder alternativ die im Bereich Qualitätssicherung benannte Eigenerklärung einreichen. Verfügt der Bieter über keine der genannten Zertifizierungen, kann er vergleichbare Standards benennen, wie er die Qualität sichert bzw. die Einhaltung umweltrechtlicher Anforderungen sicherstellt.

Unterlagen und Nachweise, die auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vom Zuschlagspräferenten vorgelegt werden müssen (Nachreichung)

- Vorlage der Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb gemäß § 56 KrWG in Bezug auf die ausgeschriebene Abfallart oder eines gleichwertigen Nachweises oder eines branchenbezogenen QM-Zertifizierungsnachweises nach DIN EN ISO 9001 einer akkreditierten Stelle oder vergleichbar oder eines gleichwertigen Nachweises.

2 Angaben zur Leistungserbringung

Technische Ausrüstung des Wirtschaftsteilnehmers – Fahrzeuge

Bei der Leistungserbringung Sammlung und Verwertung von Alttextilien kommen folgende Fahrzeuge (-typen) zum Einsatz:

Fahrzeugtyp			
Anzahl Achsen			
Motor, Leistung (kW), Abgasnorm			
Anzahl eingesetzter Fzg. dieses Typs			
ggf. weitere Anmerkungen			

Standort der Leistungserbringung

Es ist geplant die Leistungsausführung von folgende/m/n Standort/en (z. B. Betriebsstätte) aus durchzuführen und zu koordinieren (bitte wie folgt entsprechende Adresse/n angeben):

Geplante Sortieranlage/Erstbehandlungsanlage

Die Alttextilien werden zu folgende/r/n Sortieranlage/n bzw. Erstbehandlungsanlage/n transportiert:

Bezeichnung und Adresse der Sortieranlage	

Die Vergabestelle behält sich im Rahmen der Eignungsprüfung vor, weitere Nachweise zu der/den vorbenannten Sortieranlage/n in Form von öffentlich-rechtlichen Genehmigungen bzw. Auszügen aus diesen in Kopie vom Zuschlagsprätendent zu fordern. Diese sind dann durch den Zuschlagsprätendent nachzureichen.

Geplante Verwertungswege

Die Alttextilien werden folgenden Verwertungswegen zugeführt:

Wie viel % der hier aus- geschriebenen Gesamtmenge an Alttextilien planen Sie diesem Verwertungsweg zuzuführen?	Verwertungsweg/ Verwertungsart
_____ %	Wiederverwendung
_____ %	Stoffliche Verwertung (z.B. Putzlappenherstellung, Reißware)
_____ %	Energetische Verwertung (z.B. Ersatzbrennstoff (EBS))
_____ %	Rest- und Störstoffe zur stofflichen Verwertung (z.B. Folien, Papier, Pappe, Kartonagen)
_____ %	Rest- und Störstoffe zur energetischen Verwertung
_____ %	Rest- und Störstoffe zur Beseitigung

Die Vergabestelle behält sich im Rahmen der Eignungsprüfung vor, weitere Verwertungsnachweise vom Zuschlagsprätendent zu fordern, die darüber Aufschluss geben, in welchen Umfang sowie in welcher Art und Weise der jeweilige aus der Sortierung gewonnene Stoffstrom verwertet wird. Dazu hat der Zuschlagsprätendent dann entsprechende Erklärungen der Verwerter mit den vorbenannten Inhalten nachzureichen.